

Aktuelle Angebote der Familien- und Erziehungsberatungsstelle

2. Halbjahr 2019



Liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

pünktlich, mit dem Ende der Sommerferien, erhalten Sie mit dem Newsletter Informationen über Angebote der Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Städte Bad Honnef und Königswinter (FEB) für das kommende Halbjahr 2019.

Auf den ersten Seiten des Newsletters finden Sie bereits **terminierte Veranstaltungen** der/mit Beteiligung der Beratungsstelle.

Zum Ende des Newsletters finden Sie eine **Zusammenfassung weiterer Angebote der Beratungsstelle**, aufgeteilt nach Zielgruppen und Themenbereichen. So Sie bzw. Ihre Einrichtung Interesse an einer dieser Angebote haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Zu einigen Veranstaltungen stehen Ihnen in der **Anlage zum Newsletter ergänzende Ankündigungen** oder Flyer zur Verfügung mit der Bitte, diese über Ihre Verteiler an Interessierte weiterzuleiten oder in Ihrer Einrichtung auszuhängen.

Sollten Sie Rückfragen zu den Angeboten der FEB haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Beratungsstelle selbstverständlich gerne auch persönlich zur Verfügung.

gez.

Jürgen Scheidle

Leiter Familien- und Erziehungsberatungsstelle
der Städte Bad Honnef und Königswinter

„Wir gemeinsam für Familien und Kinder im Siebengebirge“

In Kürze!

Gitarrenstrünzer Mitsingkonzert!

Bereits zum dritten Mal veranstaltet das Bündnis, bestehend aus den Familienzentren, der FEB und der Volkshochschule im Siebengebirge einen unterhaltsamen Abend für Eltern aus Bad Honnef und Königswinter.

In diesem Jahr präsentiert die Kooperationsgemeinschaft ein Mitsingkonzert mit den Gitarrenstrünzern aus Linz. Stimmgewaltig und mit Gitarrenbegleitung bietet die Band den Zuschauer*innen einen Mitsingabend der besonderen Art. Die bis zu fünfzehnköpfige Gitarrenband begeistert ihr Publikum mit Schlagern, traditionellen Volksliedern, Popsongs und Kölschen Liedern.



Abtei Heisterbach, Zehntscheune
Mittwoch, 11. September 2019 um 19:30 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Bewirtung erfolgt nicht. Krümelfreie Snacks und Getränke können mitgebracht werden. Die Scheune ist nicht beheizt.

Elternabende im 2. Halbjahr 2019

In Kooperation mit  Familienzentrum
St. Margareta-Stieldorf

„Familie und Erziehung im digitalen Zeitalter“ Dienstag, 24. September 2019

Eltern als Medienlotsen



Smartphone, Tablet, Konsole, PC. Die digitalen Möglichkeiten werden immer zahlreicher und Kinder, die mit Bildschirmmedien in Kontakt kommen, immer jünger. 70 % der Kinder im Kita-Alter spielen täglich mehr als eine halbe Stunde mit dem Smartphone ihrer Eltern (Blick-Studie, 2017). Gleichzeitig machen sich drei von vier Eltern Sorgen, was ihrem Kind am Bildschirm „so alles passieren“ kann und wissen, dass Kinder überfordert sind, wenn man ihnen die Verantwortung für ihren Medienkonsum komplett überlässt. Denn den richtigen Umgang mit Medien lernen Kinder nicht in den Medien, sondern in der eigenen Familie.

Der Elternabend richtet sich daher an interessierte Eltern von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter, die erfahren möchten, wie Kinder einen altersentsprechenden, selbstbestimmten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien in der Familie lernen und wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können.

Moderation: Anna Vincent

- **Ort:** Kath. Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Margareta, Oelinghovener Str. 24, 53639 Königswinter-Stieldorf
- **Uhrzeit:** 19:00 Uhr
- **Anmeldung** sowie nähere Infos im Familienzentrum St. Margareta, Tel.: 02244 9185320, Ansprechpartnerin: Frau Klein

Kurse im 2. Halbjahr 2019

Marte Meo-Gruppe / Kursstart am 29. Oktober 2019

JETZT ANMELDEN!



Marte Meo bedeutet so viel, wie "etwas aus eigener Kraft erreichen". Das Gruppenangebot für Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 3 Jahren unterstützt Eltern mit ihrem Kind in einen guten Kontakt zu kommen und damit seine Entwicklung zu fördern. Im Fokus steht die positive Eltern-Kind-Beziehung als Basis für eine gute Entwicklung. Darüber hinaus lädt der Kurs zum gegenseitigen Austausch der Eltern ein.

Der Kurs findet an 8 Vormittagen, jeweils dienstags in der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr statt.

Anmeldung sowie nähere Infos unter: 02223 2986-5360, Ansprechpartnerin: Ruth Richrath

Training sozialer Fertigkeiten / Kursstart am 28. Oktober 2019

JETZT ANMELDEN!



Eine besondere Entwicklungsaufgabe von Kindern ist es, zu lernen, wie man den Kontakt mit Gleichaltrigen gestaltet. Dabei ist es wichtig, dass das Kind die Wünsche, Bedürfnisse und Gefühle von sich selbst und auch von anderen wahrnimmt und berücksichtigt. Kinder bei dieser Entwicklungsaufgabe zu unterstützen, ist das Ziel dieses Kurses, der ebenfalls begleitende Elternarbeit beinhaltet.

Das Gruppenangebot richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren und findet an 6 Nachmittagen, jeweils montags in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr statt.

Anmeldung sowie nähere Infos unter: 02223 2986-5360, Ansprechpartnerin: Cornelia Glagla

Elternkurs Pubertät / Kursstart am 30. Oktober 2019

JETZT ANMELDEN!



„Die Sichtweise auf meinen Sohn hat sich positiv geändert und ich habe viele neue Impulse bekommen, die die Beziehung zu meinen Kindern verbessert hat.“ So lautet das Fazit einer Teilnehmerin eines Pubertätskurses. Neben vielen inhaltlichen Aspekten zur Pubertät und zu den Entwicklungsaufgaben von Jugendlichen in dieser Lebensphase, bleibt genug Zeit zum gegenseitigen Austausch mit anderen Eltern und den Blick auf die jeweilige Elternrolle.

Der Kurs beinhaltet 8 Abende rund um das Thema Pubertät, jeweils mittwochs von 18:30 bis 21:00 Uhr.

Anmeldung sowie nähere Infos unter: 02223 2986-5360, Ansprechpartner: Jürgen Scheidle

Bevor alte Liebe Rost ansetzt ... / Kursstart am 07. November 2019

JETZT ANMELDEN!



© Thomas Reimer/fotolia.com

Mit dem 2-teiligen Workshop für (Eltern-)Paare möchten wir Sie einladen einen Weg zu gehen, auf dem Sie Ihre Geschichte reflektieren, weitere Perspektiven auf die eigene Partnerschaft entdecken können, die eigenen Bedürfnisse und Erwartungen neu wahrnehmen und Sie sich für notwendige Auseinandersetzungen in der Partnerschaft stark machen können.

Der geschützte Rahmen der Gruppe bietet Ihnen die Chance für einen vertrauensvollen Austausch mit anderen Paaren und ermöglicht einen wertschätzenden Blickwinkel auf das Miteinander Ihrer Partnerschaft.

Workshopzeiten sind: Donnerstag, 07. November 2019 und Donnerstag, 05. Dezember 2019, jeweils von 19:30 bis 21:30 Uhr.

Anmeldung sowie nähere Infos unter: 02223 2986-5360, Ansprechpartnerinnen: Cornelia Glagla und Christine Schulz

Themenreihe startet im November:

5 Tage-5 Themen vom 18. bis 22. November 2019



Unter dem Titel: **5 Tage-5 Themen** lädt die FEB im November 2019 interessierte Eltern zu fünf thematisch verschiedenen Elternabenden ein.

- **Ort:** Familien- und Erziehungsberatungsstelle, Schützenstraße 4, Königswinter-Tal
- **Uhrzeit:** jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr

„Bis hierhin und nicht weiter!“ Montag, 18. November 2019

Workshop zu Regeln und Grenzen in der Erziehung



Das 1x1 der Erziehung ist Ihnen, wie den meisten Eltern, durchaus bekannt: **Regeln und Grenzen** unterstützen Kinder egal welchen Alters bei deren Orientierung im Alltag und erleichtern darüber hinaus das Zusammenleben in der Familie. Aber wieso fällt Ihnen als Eltern die Umsetzung im Alltag oft so schwer?

Der Workshop richtet sich in erster Linie an interessierte Eltern, die erfahren möchten, wieso sie das Thema Regeln und Grenzen oftmals an ihre eigenen Grenzen bringt und/oder an Eltern, die Strategien entwickeln möchten, ihre Kinder besser zu erreichen.

Moderation: Jürgen Scheidle

Wie Kinder das Selbst- (Vertrauen) lernen Dienstag, 19. November 2019

Die Bedeutung von kindlichem Temperament und Bindungserfahrungen



Foto: Wilhelma Stuttgart

Ob und wie Kinder in schwierigen Situationen Hilfe bei anderen Menschen suchen, wie selbstbewusst und ausdauernd Kinder an neue Herausforderungen herantreten und wie leicht Kinder in Stress geraten, können Eltern über ganz alltägliche Beziehungserfahrungen beeinflussen. Es wird auf viele wichtige Fragen eingegangen:

- Mein Kind sucht sich bei Problemen keine Hilfe - wie gehe ich damit am besten um?
- Warum traut sich mein Kind so wenig zu?
- Wie kann ich meinem Kind dabei helfen ausgeglichener zu werden?
- Mein Kind hängt mir regelrecht am Rockzipfel - was kann ich tun?
- Sollte man ein Kind auch einfach mal schreien lassen?
- Alle reden von „Bindung“ - was bedeutet das eigentlich genau?

Unterstützt von kleinen Videosequenzen zu verschiedenen Beispielen der Eltern-Kind-Interaktion nimmt der Elternabend immer wieder konkreten Bezug zur alltäglichen Lebenssituation der Eltern mit ihren Kindern, so dass die Inhalte leicht verständlich sind. Darüber hinaus besteht ausreichend Raum für offene Fragen und Diskussion mit den Eltern.

Die Veranstaltung richtet sich an werdende Eltern, wie auch an Eltern von Kindern zwischen 0 und 10 Jahren.

Moderation: Anna Vincent

„Was hast du denn da?“ Mittwoch, 20. November 2019

Entwicklung der kindlichen Sexualität zwischen Neugier und Achtsamkeit



© Zartbitter e.V.

Manchmal sind Eltern sich nicht sicher, ob sie ein bestimmtes Verhalten ihres Kindes als kindgerecht einschätzen sollen. Oft entstehen Fragen wie: „Ist das Verhalten meines Kindes Ausdruck seiner altersgerechten, sexuellen Entwicklung und der damit verbundenen Neugier?“, „Sind „Doktorspiele“ okay?“, „Was darf mein Kind in Kontakt mit anderen Kindern?“, „Gibt es dabei Regeln, die beachtet werden sollten?“, „Wie kann ich mein Kind in seiner sexuellen Entwicklung gut unterstützen?“, „Wie helfe ich meinem

Kind, seine eigenen Grenzen zu erkennen und vor allem diese gegenüber Kindern und Erwachsenen deutlich zu machen?“, „Ist das Verhalten meines Kindes „übergriffig“ und wann sollten wir als Eltern ggf. hier intervenieren?“

Eltern aber auch Fachkräfte sind bei Fragen rund um das Thema „sexuelle Entwicklung von Kindern“ häufig verunsichert. Gründe dafür sind, dass die Entwicklung kindlicher Sexualität Erwachsenen zum Teil wenig bekannt ist. Zudem ist das Thema in der heutigen Zeit scheinbar immer noch ein schambesetztes Tabuthema. Inhalte des Elternabends sind u. a.:

- Entwicklung der kindlichen Sexualität
- Wie kann ich zwischen altersgerechtem Verhalten und einem vielleicht eher schwierigen Verhalten meines/eines Kindes unterscheiden?
- Wie kann ich mit meinem Kind über sein Verhalten und seine sexuelle Entwicklung sprechen?

Neben inhaltlich/fachlichen Impulsen werden die Teilnehmer*innen ausreichend Gelegenheit haben, Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Moderation: Sarah Jüngling

Fit für den „Ernst des Lebens“ Donnerstag, 21. November 2019

Wie Kinder Emotionen lernen und Eltern sie unterstützen können



© Antje Drescher

An diesem Elternabend dreht sich alles um die emotionale Entwicklung von Kindern in den ersten sechs Lebensjahren. Wenn Kinder in die Schule kommen, stehen Lesen, Schreiben und Rechnen auf dem Stundenplan. Aber das ist bei Weitem nicht alles. Um in der Schule (und im Leben) gut klarzukommen, brauchen Kinder ebenso ihre emotionalen Fertigkeiten. Der Elternabend thematisiert was Emotionen sind, wie sie sich entwickeln und was Eltern tun können, um ihre Kinder darin zu begleiten und sie emotional stark zu machen.

Wenn Eltern die emotionale Welt ihrer Kinder verstehen, gelingt es Kindern umso besser ein gutes Empfinden für sich, ihre Gefühle und ihre Emotionen zu entwickeln. Diese Fähigkeiten bilden eine wichtige Basis, um mit gesundem Selbstvertrauen dem „Ernst des Lebens“ zu begegnen.

Moderation: Christine Schulz

„Wege aus der Brüllfalle“ Freitag, 22. November 2019



Wer kennt das nicht. Im Familienalltag sind es oft „die kleinen Dinge“, wie z. B. das Aufräumen des Zimmers, das Spielen am Computer, die Erledigung von Aufgaben im Alltag oder das Nicht-Einhalten von Absprachen, die dazu führen, dass sich der Ton und der Umgang zwischen Eltern und Kindern verschärft. Interessierte Eltern erwarten einen lebendigen Elternabend, in dem neben dem gleichnamigen Film zur Interaktion zwischen Eltern und Kindern, der gemeinsame Austausch im Vordergrund stehen wird.

Moderation: Ruth Richrath



Anmeldung zu den Themenabenden

Für alle Themenabende besteht eine begrenzte Teilnehmer*innenzahl. Daher ist eine verbindliche Anmeldung bei der VHS Siebengebirge erforderlich. Sie haben die Möglichkeit, eine E-Mail an die VHS zu senden, sich online anzumelden oder die Karte aus dem ausliegenden VHS-Programmheft per Post an die VHS zu senden. Selbstverständlich ist auch eine verbindliche Anmeldung über das Sekretariat der FEB möglich.

Anmeldung und nähere Infos: [hier](#) oder telefonisch bei der VHS Siebengebirge: 02244 889-207 und -208.

Weitere Elternabende im 2. Halbjahr 2019

Neu! Pubertät digital!

In Kooperation mit



© bofotolux/fotolia.com

„Auf die Beziehung kommt es an“ ab 30. Oktober 2019

Elternabend rund um das Thema Pubertät

Statistisch gesehen nehmen die Konflikte zwischen Eltern und Kindern in der Pubertät nur unwesentlich zu. Es verändert sich lediglich die Intensität der Auseinandersetzung. Das Gefühl von Eltern im Kontakt und in der Beziehung zu ihren Kindern ist jedoch oft ein anderes.

Fragen nach dem eigenen Ich, Zukunftsängste und gesellschaftliche Anforderungen sorgen in dieser Zeit für eine hohe Verunsicherung bei den jungen Erwachsenen. Auf Seiten der Eltern bestehen Ängste sowie Zweifel am eigenen Erziehungsverhalten.

Neben den Informationen zu verschiedenen Aspekten der Pubertät aus Sicht der Kinder und aus der Perspektive der Eltern steht daher insbesondere die Beziehung zwischen den Jugendlichen und ihren Eltern im Mittelpunkt.

Erstmals bietet die VHS Siebengebirge in Kooperation mit der Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Städte Bad Honnef und Königswinter eine Veranstaltung zum Thema Pubertät in einem neuen, interaktiven Format an. Praxisnah knüpft ein Elternabend an den vorherigen theoretischen Input an und verbindet somit Theorie und Praxis:

Pubertät in der Theorie

Auf einer geschützten Lernplattform steht in der Zeit vom **30. Oktober bis 07. November** ein Vortrag rund um das Thema Pubertät zur Verfügung. Egal, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit, ist ein lebendiger, ca. 45-minütiger Vortrag digital abrufbar.

Pubertät in der Praxis

Am **14. November (19:00 bis 21:00 Uhr)** lädt Jürgen Scheidle dann in die Räume der Familienberatungsstelle ein. Hier, im 2. Teil, werden konkrete Erfahrungen aus dem Familienalltag diskutiert.

Sie haben an diesem Abend die Gelegenheit, anhand der Schilderung möglicher Alltagssituationen mit Ihren pubertierenden Kindern, mit den anderen Teilnehmer*innen in einen gemeinsamen Austausch zu kommen.

Anmeldung und nähere Infos: [hier](#) oder telefonisch bei der VHS Siebengebirge: 02244 889-207 und -208.

Beratung / Sprechstunden in Ihrer Nähe

In Kooperation mit den **Familienzentren im Siebengebirge** bietet die FEB in fünf Kitas im Siebengebirge monatliche Sprechstunden an oder die Mitarbeiter*innen der FEB stehen Eltern in den Elterncafés der Einrichtungen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.



St. Pankratius in Oberpleis



St. Margareta in Stieldorf



FRÖBEL-Familienzentrum Schneckenhaus in Oberdollendorf



St. Aegidius in Bad Honnef-Aegidienberg



Familienzentrum Königswinter-Tal/St. Laurentius

Über aktuelle Termine informiert Sie das jeweilige Familienzentrum. Nähere Informationen zu dem **Beratungsangebot vor Ort** erhalten Sie zudem im Sekretariat der FEB unter: 02223 2986-5360.

InsoFa-Beratung der FEB

Beratung in Verdachtsfällen einer möglichen Kindeswohlgefährdung



Die InsoFa-Beratung ist den Mitarbeiter*innen der Familien- und Erziehungsberatungsstelle (FEB) seit dem 01.01.2014 als fachdienstliche Aufgabe für die Jugendämter der Städte Bad Honnef und Königswinter übertragen worden. Die InsoFa-Beratung ist ein Angebot für Sie als Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen beruflich und nebenberuflich in Kontakt stehen. Als besondere Aufgabe bieten die

Mitarbeiter*innen der FEB zudem die InsoFa-Beratung auch für ehrenamtlich Tätige der Städte Bad Honnef und Königswinter an. Als Mitarbeiter*innen der Familien- und Erziehungsberatungsstelle stehen wir Ihnen in Fragen des Kinderschutzes immer dann zur Verfügung, wenn Sie in Verdachtsmomenten einer möglichen Kindeswohlgefährdung eine externe Beratung in Anspruch nehmen möchten oder müssen.

Die InsoFa-Beratung ist vertraulich, unterliegt der Schweigepflicht und erfolgt auf Wunsch auch anonym.

Familiengespräche in Ihrer Einrichtung (s. PDF)

Mit dem Titel **Familiengespräche** bietet die FEB im Jahr 2019 erstmalig ein neues Format als Angebot für bzw. in Ihrer Einrichtung an.



In vielen Kindertageseinrichtungen besteht für Eltern im Rahmen eines Elterncafés die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches. Hierzu haben Sie die Möglichkeit, eine Fachkraft der FEB einzuladen, die Ihren Eltern als Ansprechpartner*in zur Verfügung steht.

Wie funktionieren die Elterngespräche?

Die Mitarbeiter*innen der FEB geben den Eltern einen kurzen inhaltlichen Input (ca. 20 Minuten) zu einem von den Eltern gewünschten Thema. Die Schwerpunktthemen sind vielfältig und reichen von *Regeln und Grenzen* über das Thema *Geschwisterkinder* bis hin zu Informationen *der Mediennutzung von Kindern bis zum Grundschulalter*. Einen Gesamtüberblick finden Sie in der angefügten PDF Familiengespräche. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter*innen der FEB Ihren Eltern selbstverständlich für alle weiteren Fragen und den Austausch rund um das Zusammenleben in der Familie zur Verfügung. Die Familiengespräche ermöglichen Eltern, sich sehr niederschwellig und mit geringem zeitlichem Aufwand über familiennahe Themen zu informieren und auszutauschen.

Elternabende und Vorträge, die wir in Ihrer Einrichtung/Schule anbieten

- **Wege aus der Brüllfalle (VorOrt)**



Lebendiger Elternabend, in dem der gleichnamige Film zur Interaktion zwischen Eltern und Kindern sowie der gemeinsame Austausch im Vordergrund stehen.

- **„Was hast du denn da?“ (VorOrt)**

Entwicklung der kindlichen Sexualität zwischen Neugier und Achtsamkeit



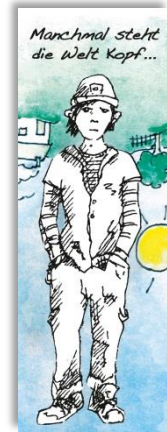
© weedezn/fotolia.com

Eltern aber auch Fachkräfte sind bei Fragen rund um das Thema „sexuelle Entwicklung von Kindern“ häufig verunsichert. Neben inhaltlich/fachlichen Impulsen haben die Teilnehmer*innen ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

- **Sichere Bindung, ein Schatz für das ganze Leben (VorOrt)**

Zielgruppe: Fachkräfte/Ehrenamtlich Tätige!

Ein Vortrag mit vielen Informationen und dem gemeinsamen Austausch für Fachkräfte und ehrenamtlich tätige Personen zur Bedeutung von Bindung in der frühen Kindheit.



- **Wie Kinder das (Selbst-) Vertrauen lernen (VorOrt)**

Ein informativer Elternabend über die Bedeutung von kindlichem Temperament und Bindungserfahrungen der Theorie und alltägliche Elternerfahrungen, sehr alltagsnah vermittelt und miteinander verknüpft.

- **Hausaufgaben „leicht“ gemacht (VorOrt)**

2-teiliger Workshop für Eltern rund um das Thema Hausaufgaben.

- **Auf die Beziehung kommt es an (VorOrt)**



2-stündiger Elternabend, Vortrag und Diskussion rund um das Thema Pubertät.

- **Fit für den „Ernst des Lebens“**

Wie Kinder Emotionen lernen und Eltern sie unterstützen können

An diesem Elternabend dreht sich alles um die emotionale Entwicklung und die Stärkung des Selbstvertrauens von Kindern in den ersten sechs Lebensjahren. Wenn Eltern die emotionale Welt ihrer Kinder verstehen, gelingt es Kindern umso besser ein gutes Empfinden für sich, ihre Gefühle und ihre Emotionen zu entwickeln.



- **„Bis hierhin und nicht weiter!“**

Workshop zu Regeln und Grenzen in der Erziehung

Ein Workshop für interessierte Eltern, die erfahren möchten, wieso sie das Thema Regeln und Grenzen oftmals an ihre eigenen Grenzen bringt und die Strategien entwickeln möchten, ihre Kinder besser zu erreichen.

- **„Familie und Erziehung im digitalen Zeitalter“**

Eltern als Medienlotsen

Der Elternabend richtet sich an interessierte Eltern von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter, die erfahren möchten, wie Kinder einen altersentsprechenden, selbstbestimmten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien in der Familie lernen und wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können.



Ergänzende Informationen zu den Elternabenden finden Sie auf unserer Seite [Beratungsstelle unterwegs](#).